



Gastvortrag

VON

Prof. Dr. Andrea Albrecht

(Germanistisches Seminar, Universität Heidelberg)

Mittwoch, 11. Mai 2022, 19:00-20:30 Uhr

Beihang University, Beijing

德国海德堡大学德语系教授

Prof. Dr. Andrea Albrecht

北航外国语学院线上学术报告

(2022年5月11日, 周三, 19:00-20:30)

Thema des Online-Vortrags 报告题目

„Ich hab mein Märchenland – es war einmal – / Verloren...“
Else Lasker-Schüler unter den Abendländern

Zeit 时间	Mittwoch, 11. Mai 2022, 19:00-20:30
Meeting-Link 会议链接	https://us02web.zoom.us/j/6561562357
Vortragenderin 报告人简介	<p>Prof. Dr. Andrea Albrecht 德国海德堡大学教授、德语系主任，曾在美国加州伯克利大学访学，执教于哥廷根大学、弗莱堡大学和斯图加特大学，2012至2017年任德国斯图加特大学德语文学二系主任。主要从事近现代德语文学、文学与科学的互动关联、人文科学研究的国际关系等领域的研究。</p>

Abstract 报告摘要

Else Lasker-Schüler behandelt in ihren Texten immer wieder das Sujet interreligiöser Freundschaft, zum Beispiel die Freundschaft zwischen Juden und Christen in dem Drama *Arthur Aronymus* (1932) und die Freundschaft zwischen Juden und Muslimen in der Novelle *Mschattre Zimt, der jüdische Sultan* (1908). Der Vortrag zeichnet die Genese dieses Sujets im Kontext der Orientalismuskurse des Wilhelminischen Kaiserreichs nach, um exemplarisch zu zeigen, wie sich Lasker-Schüler im literarisch inszenierten Mit- und Gegeneinander abend- und morgenländischer Identitätskonstruktionen eine Position erschreibt, von der aus sie ihre Rollen als deutsch-jüdische Frau ästhetisch und politisch reflektieren und gegen zeittypische Erwartungshorizonte von deutsch-christlicher wie jüdischer Seite profilieren kann. Dieses Projekt scheiterte mit der Machtübernahme 1933, Lasker-Schüler verlor ihr abendländisches Märchenland. Dennoch hat sie als die wichtigste Exponentin der expressionistischen Avantgarde einen festen Platz in der deutschen Literaturgeschichte.